

kleine Anfrage Vorlage Nr.: kAF 0019/2018 öffentlich

Stralsund

Einreicher: Marc Quintana Schmidt Fraktion LINKE offene Liste

Titel: Bedarfsgerechtes Angebot an öffentliche Toiletten in der Hansestadt

Federführung: Bearbeiter:	Fraktion LINKE Quintana Schmid			Datum:	26.02.2018
Einreicher: Herr Quintana Schmidt					
Beratungsfolge		Termin		Aussprache:	☑ Ja/ ☐ Nein

Anfrage:

Wie ist die Hansestadt Stralsund als staatlich anerkannter Erholungsort mit einem bedarfsgerechten Angebot an öffentlichen Toiletten zur Saison 2018 aufgestellt?

- 1. Wie hat sich das Angebot an öffentlichen Toilettenanlagen seit der Berichterstattung in der Bürgerschaft am 06.11.2014 entwickelt?
 - Bitte aufschlüsseln im Vergleich zu heute nach Anzahl der:
 - a) Öffentliche Toilettenanlagen die im Auftrag der Hansestadt Stralsund betrieben werden?
 - b) Öffentliche Toiletten die durch Privatpersonen betrieben werden?
 - c) Öffentlich behindertengerechte Toilettenanlagen
- 2. In welchen Zeitabständen wurde wann, von wem im o.g. Zeitraum die Qualität der Toilettenanlagen auf Sauberkeit und Hygiene geprüft?
- 3. Wie schätzt die Verwaltung die Entwicklung der Angebote ein und welche Planungen gibt es das Angebot zu erweitern und um als Stadt einem stattlich anerkannten Erholungsort gerecht zu werden?

Begründung:

Seit dem 6.11.2014 stehen einige Toilettenanlagen nicht mehr zur Verfügung.

Mühlenstraße Stadtmauer (geschlossen)
Rathauskeller (geschlossen)
Fischmarkt (abgerissen)

- Busbahnhof (Toilettencontainer entfernt)

- Neuer – Markt (Baby Wickelraum jetzt Cafe Shop)

- Rügendammbahnhof (geschlossen)